

Netzwerk Großbeerenstraße e.V. | Kitzingstraße 25-27 | 12277 Berlin

Pressemitteilung / Einladung zur Pressekonferenz 18.04.2012

Berlin, 11. April 2012

**Innovative und nachhaltige Fachkräftesicherung im
Unternehmensnetzwerk Großbeerenstraße
Projekt: RingPraktikum**

Das *Unternehmensnetzwerk Großbeerenstraße* und
die *Bezirksbürgermeisterin von Tempelhof-Schöneberg*
Frau Schöttler stellen



**am 18.04.2012, 11:30 Uhr in den Räumen der PIK AG,
Rathausstraße 48, 12105 Berlin**

das Projekt *RingPraktikum* vor.

In Kooperation mit der Gustav-Heinemann-Oberschule, der Gustav-Langenscheidt-Schule und der 7. ISS in der Ringstraße führt das Netzwerk Großbeerenstraße das *Ringpraktikum* durch: ein innovatives, gemeinschaftlich organisiertes Instrument, um Jugendliche gezielt in Ausbildung zu bringen. Kern der Zusammenarbeit ist das dreiwöchige berufsorientierende Betriebspraktikum von SchülerInnen der 9. Klassen.

Netzwerk Großbeerenstraße e.V.

c/o Pepperl+Fuchs GmbH
Kitzingstr. 25-27 · 12277 Berlin

Tel.: 030 - 616 72 -239
Fax.: 030 - 616 9490 -239

netzwerk-grossbeerenstrasse.de

**Vertretungsberechtigt
sind die Vorstände**

1. Vorsitzender - Hinrik Weber
 2. Vorsitzender - Werner Schmidt
- Finanzen - Marcus Dellnitz
Vorstand - Stephan Kersten
Vorstand - René Mühroth

Bankverbindung

HypoVereinsbank AG
Kto: 602 646 564
BLZ: 180 200 86

St-Nr.: 27/673/53313

Vereinsregister

Amtsgericht Charlottenburg
Nr. VR 28 423 B

In dieser Zeit lernen die Jugendlichen nicht nur ein, sondern drei Unternehmen kennen. Diese wiederum bekommen Kontakt zu sechs, statt nur zu einer/einem Jugendlichen. Begleitet wird das Praktikum durch vor- und nachbereitende Arbeitsgemeinschaften in den Schulen. Ein betriebliches Mentoring nach dem Praktikum wird den Kontakt zwischen Unternehmen und Jugendlichen aufrechterhalten und so einen fließenden Übergang aus der Schule in die Unternehmen gewährleisten.

Jeweils drei Unternehmen des Netzwerks schließen sich zu branchenspezifischen „Ringen“ zusammen, die die SchülerInnen während ihres dreiwöchigen Betriebspraktikums durchlaufen. Sie wechseln jede Woche in einen neuen Betrieb. Darüber hinaus arbeiten alle teilnehmenden Jugendlichen eines Jahrgangs branchenübergreifend an einer gemeinsamen realen Projektaufgabe. Auch die Unternehmen koordinieren zu diesem Zweck ihre Zusammenarbeit (Arbeitsteilung innerhalb der Ringe, Übergabe der Teilprodukte, etc.).

Die Pilotphase dieser Zusammenarbeit wird von Oktober 2011 bis September 2013 durch das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Träger der Maßnahme ist die TeachCom Edutainment gGmbH.

Kontakt

**René Mühlroth, 0160 90 35 84 24,
rene.muehlroth@teachcom-edutainment.de**

**Anja Kraatz, 030 90 277-2835 ,
Anja.Kraatz@ba-ts.berlin.de**

Anlage:

Bilder, frei nutzbar im Rahmen der Berichterstattung ausschließlich im Zusammenhang mit dem Projekt Ringpraktikum.

Das Netzwerk Großbeerenstraße wurde 2008 mit 18 Unternehmen gegründet und zählt heute 50 Mitglieder unterschiedlicher Branchen und Betriebsgrößen. Organisiert in sechs Arbeitskreisen stellt sich das Netzwerk wirtschaftlichen Herausforderungen und übernimmt zugleich gesellschaftliche Verantwortung. So ist das Ringpraktikum ein Projekt des Arbeitskreises (AK) Personal und Ausbildung. Der AK KlimaPOSITIV z.B., bündelt mit seinen Projekten Vorhaben der kleinen und mittelständischen Mitgliedsfirmen zur Verbesserung der betrieblichen Material- und Energieeffizienz.

Weitere Informationen: www.netzwerk-grossbeerenstrasse.de

Einladung zur Pressekonferenz
Projekt: RingPraktikum
am 18.04.2012, 11:30 Uhr
PIK AG, Rathausstraße 48, 12105 Berlin

Ablauf

- 1. Begrüßung durch den Gastgeber, PIK AG**
Herr Rainer Herting, PIK AG Vorstand
- 2. Aktive Wirtschaftsförderung: Das RingPraktikum**
Frau Angelika Schöttler, Bezirksbürgermeisterin Tempelhof-Schöneberg
- 3. Das Netzwerk Großbeerenstraße: Vernetz und engagiert!**
Präsentation des RingPraktikums / Fachkräftesicherung
Herr René Mühlroth, TeachCom Edutainment gGmbH, Projektleitung
Vorstandsmitglied des Unternehmensnetzwerks Großbeerestraße e.V.
- 4. Dreiklang: Berufsinformation, Mentoring und RingPraktikum**
Herr Jürgen Bielert, Geschäftsführer Operativ, Agentur für Arbeit Berlin Süd
- 5. Aktive Berufsorientierung im RingPraktikum**
Herr Carsten Hintze, Schulleiter der Gustav-Heinemann-Oberschule
- 6. Ihre Fragen & unsere Antworten zum Projekt: RingPraktikum**
- 7. Fototermin vor Ort**
Praktikanten im RingPraktikum
Caro-Autoteile und PIK AG